

# BILDUNGSLANDSCHAFTEN UND STADTENTWICKLUNG

Das Ziel des Forschungsprojekts „Lokale Bildungslandschaften und Stadtentwicklung – Schnittstellen und Verflechtungen“ an der TU Berlin und der Universität Siegen war es, konzeptionelle und praktische Schnittstellen und Verflechtungen im Hinblick auf inhaltliche und räumliche Aspekte der Themen- und Handlungsfelder Bildung und Stadtentwicklung systematisch auf unterschiedlichen Maßstabsebenen herauszuarbeiten sowie empirisch anhand von Fallstudien zu beleuchten.

## KURZBESCHREIBUNG

Die Bearbeitung der Forschungsfragen erfolgte von Oktober 2014 bis September 2016 in zwei Projektbausteinen, wobei Projektbaustein 1 die empirische Untersuchung auf unterschiedlichen Maßstabsebenen umfasste (A: Bund, drei Länder und zwei interkommunale Verbünde sowie B: acht Gesamtstädte, Stadtteile und Quartiere als Fallstudien) und Projektbaustein 2 die Interpretation und Ergebnisaufbereitung zum Wechselverhältnis von Bildung und Stadtentwicklung beinhaltete.

Es sollen neue und tiefere Einsichten für Stadtplaner/-entwickler, Architekten, Pädagogen, Fachpolitiker und -verwaltungsakteure sowie für Sozial- und Raumwissenschaftler geschaffen werden.

## ZENTRALE FORSCHUNGSFRAGEN

Welche inhaltlichen und räumlichen Schnittstellen und Verflechtungen bestehen zwischen Bildungswesen und Stadtentwicklung auf den Maßstabsebenen Bund, Bundesländer, Kommunen, Gesamtstadt, Stadtteil und Quartier?

Welche Bedeutungen schreiben Akteure des Bildungswesens und der Stadtentwicklung auf den unterschiedlichen Maßstabsebenen den gemeinsamen und sich überschneidenden Themenfeldern zu?

## ERGEBNISSE

Die beiden Hauptergebnisse aus unseren Interviews und Beobachtungen sind Rekonstruktionen von a) Querschnittsthemen, b) konstitutiven Elementen und c) Motiven sozialräumlicher Bildungslandschaften:

- a) Querschnittsthemen: benachteiligte Quartiere, Kinder und Jugendliche als Adressaten, Vernetzung auf lokaler Ebene, Integration, Beteiligung und Partizipation, demografische Wandlungsprozesse und Stadtteil- und Quartiersentwicklung
- b) konstitutive Elemente: räumliche Bezüge, beteiligte Institutionen, organisationale Kooperationsformen, pädagogische und räumliche Aspekte im Gesamtkonzept
- c) Motive: Zentralität und Zentralisierung, Verflechtung und Vernetzung, Zu- und Übergänge, Öffnung und Schließung



## TRANSFER DER ERGEBNISSE

Andere Kommunen könnten anlässlich der bundesweit vorherrschenden Querschnittsthemen (siehe a) die herausgearbeiteten konstitutiven Elemente der acht bekanntesten Fallbeispiele lokal konkretisieren (siehe b) und die gängigen Motive sozialräumlicher Bildungslandschaften (siehe c) vor Ort ausformulieren.

## FOLGEPROJEKT

Ab Frühjahr 2018 wird sich ein dreijähriges Folgeprojekt anschließen („Der Campus als Leitbild und Praxis in Lokalen Bildungslandschaften“). Darin wollen wir zunächst die Konzipierung und Realisierung von Campusprojekten erforschen. Mit dem zweiten Projektbaustein werden die auf den Campus entstehenden Alltagspraktiken der Nutzer untersucht, vor allem Aneignungsprozesse und Raumwahrnehmungen. Drei Perspektiven charakterisieren das Projekt: (1) Die innere Perspektive, die durch die Erfassung von Meinungen und Praktiken realisiert wird. (2) Der Fokus auf kollektive Aktivitäten, die in Form von verbalen und räumlichen Handlungen von sozialen Gruppen erfasst werden. (3) Die Prozessperspektive, die durch einen Längsschnitt über zwei Jahre erreicht wird.

## FORSCHUNGSFRAGEN:

- In welcher Weise entwickeln sich Leitbilder und Expertennetzwerke von Campus, und welche Bedeutungen werden der Campus-Form hinsichtlich pädagogischer und räumlicher Ziele zugesprochen?
- In welcher Weise zeigen sich Raumwahrnehmung, -nutzung, -aneignung und -gestaltung von Akteuren des jeweiligen Campus und welche sozio-materiellen Wirklichkeiten entstehen insbesondere an Zu-/Übergängen?

## HANDLUNGSFELDER

Lokale Bildungslandschaften, Stadtentwicklung

## ORGANISATIONEN

Institut für Stadt- und Regionalplanung an der Technischen Universität Berlin

SiZe – Siegener Zentrum für sozialwissenschaftliche Erziehungs- und Bildungsforschung an der Universität Siegen

---

## INFOS IM INTERNET

[http://www.bildung.uni-siegen.de/mitarbeiter/t\\_coelen/projekte/bildungslandschaften/](http://www.bildung.uni-siegen.de/mitarbeiter/t_coelen/projekte/bildungslandschaften/)

## KONTAKT

Transferagentur Kommunales  
Bildungsmanagement Rheinland-Pfalz - Saarland  
Domfreihof 1a | 54290 Trier  
0651 · 46 27 84 · 0 | [info@transferagentur-rlp-sl.de](mailto:info@transferagentur-rlp-sl.de)  
[www.transferagentur-rheinland-pfalz-saarland.de](http://www.transferagentur-rheinland-pfalz-saarland.de)